

Channeling vom 16.11.2020: „Folgt dem vorbereiteten Pfad“ – Meister Bartholomäus



Channeling vom 16.11.2020

„Folgt dem vorbereiteten Pfad“ – Meister Bartholomäus

gechannelt von Sabine Zmug

„Geliebte Menschenbrüder und -schwestern.

Belastet euch in dieser sehr bedrückenden Zeit nicht zu sehr mit der ständigen gedanklichen Befassung darüber, wie sich der beseelte Raum der Erde bestrafend verändern könnte.

Befasst euch auch nicht ständig mit der Begründungserforschung, die euch trotz positiver Informationen nur das anbieten kann, was der Mensch als Absicht annimmt.

Begründet hat sich schon alles in der „**höchsten göttlichen Absicht**“, die Menschheit aus der dunklen Kraft heraus, in die selbstbestimmte Freiheit zu führen.

Warum könnt ihr euch nicht einfach als göttlich beseeltes Wesen darauf einlassen, dass durch Gott **die größte Befreiung** stattfinden kann, die der Mensch jemals erlebt hat.

Beginnt das, was ihr in euch als eure göttliche Lichtkraft bezeichnet, mehr als „**die Intention Gottes**“ wahrzunehmen, als nur den Anspruch auf Lebenskraft.

Das, was ihr Lebenskraft nennt, hat nicht mit **der Lebendigkeit** zu tun, die euch befreit, die euch erlöst.

Diese Lichtkraft in euch, bringt euch dazu, über alle Grenzen der menschlichen Existenz hinaus zu existieren.

Bestimmt habt ihr euch schon gefragt, als was ihr euch hier auf Erden, in dieser sehr bedrohlichen Zeit, sehen solltet.

Bestimmt haben viele schon begriffen, diese Zeit, dieser Ort, bietet so viel mehr, als bis jetzt erkennbar war.

Bestimmt habt ihr **das Besondere** dieser Zeit schon gefühlt.

Ab sofort tritt etwas ganz viel klarer ans Tageslicht, als es bis jetzt der Fall war.

„Die Absicht Gottes“ kommt zum Vorschein, in dem „der lichtvolle Pfad“ erkennbar wird.

Diese Botschaft beginnt sich jetzt auszubreiten, da es an der Zeit ist, **„den Pfad des Herrn“** zu betreten.

Bestrafende Aspekte sind hier nicht mehr beseelt, sondern nur jene, die dich als Menschen besalbend begleiten.

Beim Eintritt in diesen Pfad sollte dir eines bewusst werden:

„Bestehst du darauf, „Altes, Bestrafendes, Angstdurchflutetes“ mitzunehmen, so wirst du dich immer wieder an den Anfang zurückstellen müssen, um das, was noch in dir ist abzustreifen.“

„Bestehst du darauf, diesen Pfad mit bewussten Machtansprüchen zu betreten, die der Dunkelmacht entstammen, so wird sich dieser Pfad im „Nirgendwo“ wiederfinden.“

„Bestehst du darauf, dich mit „Gewalt“ an diesen Pfad zu binden, so wird er dich abwerfen, wie ein wild gewordenes Pferd.“

„Bestehts du jedoch darauf, dich von Gott, von deiner inneren Lichtkraft, führen zu lassen, so sei dir gewiss, dass du in die Herrlichkeit geführt wirst.“

Betritt also den vorbereiteten Pfad mit der bestimmten Einbringung, **„dich göttlich führen zu lassen“**, so bist du auf dem sicheren Wege.

Der lichtvolle Pfad beendet all das Leiden, dass sich auf die Menschheit ausgeschüttet hat.

Menschen bestimmen hier für sich, der dunklen Macht keinen Raum mehr zu geben.

Betrachtungsweisen der „**alten Zeit**“ bedrohen nicht mehr, sondern besinnen dich auf das, was dir bestimmt, bereichernd zugestanden wird.

Bestimmt hat sich der lichtvolle Pfad auch für dich bereits eröffnet, sodass du dich jetzt aufmachen kannst, bestrafende Aspekte abzulegen, deine Beseelungen der Angst abzustreifen, bestimmte Belastungen heilvoll zu entlassen.

Mach dich auf den Weg!

Begreife! Du bist derjenige Mensch, der diese Absicht, hier auf die Erde zu kommen, ausgesendet hat.

Du stellst dich der Menschheit heilbringend zur Verfügung.

Beziehe dich immer auf diesen, deinen Seelenanspruch, hier auf Erden, „**den Pfad Gottes**“ so licht- und kraftvoll als möglich zu bereiten, sodass auch andere verirrte Seelen sich von ihm angezogen fühlen können.

Bestrebe dich reinzuwaschen von der Kraft der Destruktivität, der Angst, der bewussten Haltung, aus Angst heraus zu handeln.

Bestimme für dich:

„Der gegenwärtige Zustand dient dir, durch die Grobstofflichkeit hindurch, den lichtvollen Pfad Gottes zu erkennen, der sich denen offenbart, die ihr göttliches Auge dafür öffnen können.“

Der Selbstreflexionsprozess bezieht immer auch die kollektive Belastung der Menschheit mit ein, die sich so sehr an **das materielle Wertesystem** klammert.

Doch genau das behindert das Erwachen.

Darum bekenne dich zu den **göttlichen Werten**, welche **„Wahrheit“** hervorbringen **„innerliche Harmonie“** schaffen, **„den Glauben an deine eigene Schöpferkraft“** zurückbringen, **„den Absichtsaspekt deiner Seele“** neu entflammen.

Beerdige deine krampfhaften Versuche, **„das Alte, Abgelebte“** für deine Zwecke festzuhalten.

Bestehe darauf, dich **„dem Neuen, Bereichernden“**, dass in dir zu wachsen beginnt, zuzuwenden.

Menschen holen sich, durch diese Besinnung, dass sie hier eingebunden sind, in einen lichtvollen Prozess, die Lichtkraft zur Transformation, ins **„Bestimmungs-ICH“** zurück.

Bestätigt von deiner eigenen hellsichtigen Betrachtungsabsicht, hast du die Möglichkeit, den vorbereiteten Pfad Gottes, bis zum Ende zu empfangen.

Besinne dich auf dein höchstes göttliches „**ICH**“, dass du als „**Geisteskraft**“ bestimmst.

Bestrahlende Heilimpulse strömen aus dieser Geisteskraft zu dir, die dich beseelen, dich bestrahlend begleiten, deine Wahrnehmung klären und bestimmt bestrahlende Möglichkeiten anbieten, welche dich lichtvoll voranschreiten lassen.

Besinne dich immer darauf:

„Deine Bereitschaft, mit Gott zu gehen, gibt dir die Kraft, alles zu bewältigen.“

Kräftige dich an der göttlichen Kraftausdehnung in dir selbst, die dein bestimmtes Handeln beseelt.

Betrachte dich als einen Lichtbringer, der sich bestimmt einbringt, um den Pfad so schön als nur möglich zu gestalten.

Mein Handlungs-Ich, dich heute mit dieser Botschaft in die lichtvolle Erstrahlung zu führen, bringt dich deiner göttlichen Absicht in dir näher.

Befreit euch.

Dem kann ich nicht mehr hinzufügen.

Meister Bartholomäus hat zu euch gesprochen.

Macht euch auf Menschenbrüder und -schwestern.

Bestrahlungen erfolgen.“

[Bloggen auf WordPress.com.](#)